

Bundesarbeitsgericht
Urt. v. 28.03.1963, Az.: 5 AZR 206/62

Sachverständiger; Tatsächliche Feststellungen; Einsichtnahme in Geschäftsbücher; Einsichtnahme in Urkunden

Gericht: BAG

Datum: 28.03.1963

Aktenzeichen: 5 AZR 206/62

Entscheidungsform: Urteil

Referenz: JurionRS 1963, 10154

ECLI: [keine Angabe]

Verfahrensgang:

vorgehend:

LAG Hannover 28.02.1962 - 4 Sa 415/60

Rechtsgrundlagen:

§ 402 ZPO

§ 357 ZPO

Fundstelle:

DB 1963, 804 (Kurzinformation)

BAG, 28.03.1963 - 5 AZR 206/62

Amtlicher Leitsatz:

Ein Sachverständiger darf tatsächliche Feststellungen durch Einsichtnahme in die Geschäftsbücher oder Urkunden einer Partei nur treffen, wenn er auch der anderen Partei Gelegenheit gegeben hat, bei diesen Feststellungen zugegen zu sein.